



1. BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (NL)

Diploma Beroepsonderwijs
Kwalificatie: Manager opslag en vervoer
Kwalificatiedossier: Manager opslag en vervoer

In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (DE)

Zeugnis über eine Berufsausbildung
Qualifikation: Manager Lagerung und Transport
Qualifikationsdossier: Manager Lagerung und Transport

Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Die wichtigsten Aufgaben eines Managers Lagerung und Transport sind:

Kernaufgabe 1: Organisiert Prozesse in der Lagerumgebung

- 1.1 Optimiert Prozesse in einem gegebenen Layout
- 1.2 Leitet Mitarbeiter in der Lagerumgebung an
- 1.3 Organisiert Arbeitsbesprechung
- 1.4 Organisiert die Annahme der eingehenden Ware
- 1.5 Plant die Montagetätigkeiten
- 1.6 Beurteilt die Zusammenstellung (internen) Transport- und Lagermaterials
- 1.7 Berät zu Kauf, Miete und Leasing interner Transport- und Lagergeräte
- 1.8 Kauft ein
- 1.9 Liefert einen Beitrag zur Einkaufs- und Vorratsstrategie
- 1.10 Kümmert sich um die (sicherheits)technische Verwaltung internen Transport- und Lagerungsmaterials
- 1.11 Organisiert die versandfertige Vorbereitung
- 1.12 Kalkuliert die Lagerkosten/-preise
- 1.13 Leitet Kommunikations- und Informationsströme

Kernaufgabe 2: Organisiert Prozesse in der Transportumgebung

- 2.1 Plant Transporte
- 2.2 Leitet Mitarbeiter in der Transportumgebung an
- 2.3 Organisiert Arbeitsbesprechung
- 2.4 Begleitet den Gütertransport
- 2.5 Organisiert den Transport von Sondergütern
- 2.6 Beurteilt die Zusammenstellung (externer Transport- und Hilfsmittel
- 2.7 Berät zu Kauf, Miete und Leasing externer Transport- und Hilfsmittel
- 2.8 Erhält Transportaufträge
- 2.9 Kümmert sich um die (sicherheits)technische Verwaltung externer Transport- und Hilfsmittel
- 2.10 Kalkuliert Fahrtenpreise
- 2.11 Leitet Kommunikations- und Informationsströme

Kernaufgabe 3: Führt Managementtätigkeiten durch

- 3.1 Erstellt einen Abteilungsplan
- 3.2 Erstellt Arbeitsplanung

* Erläuterung

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf die Entschlüsse 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen und 96/C 224/04 vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise, sowie auf die Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://europass.cedefop.eu.int>

© Europäische Gemeinschaften 2002 - Version 2010

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

- 3.3 Unterhält externe Kontakte
- 3.4 Arbeitet Fragen von Auftraggebern in einem Vorschlag aus
- 3.5 Wählt Lieferanten aus
- 3.6 Steck Personalbedarf ab
- 3.7 Wirbt und wählt Personal aus
- 3.8 Führt Entwicklungs- und Beurteilungsgespräche
- 3.9 Übernimmt die Betriebsverwaltung
- 3.10 Entwickelt Pflegesysteme
- 3.11 Setzt Pflegesysteme um
- 3.12 Überwacht die Qualität der Produkte/Dienste
- 3.13 Liefert einen Beitrag zur kaufmännischen Strategie

4. BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Der Manager Lagerung und Transport ist bei einer Spedition, im Bereich Berufsgütertransport, als eigener Spediteur/Verlader oder bei einem Logistikdienstleister beschäftigt, aber er kann auch in diversen anderen Branchen in Logistikfunktionen tätig sein.

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

<p>Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Das Zeugnis über den Abschluss der Ausbildung ist von der Examenskommission der Ausbildungseinrichtung, an der die Ausbildung gemacht wurde, unterzeichnet.</p>	<p>Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft</p>																				
<p>Niveau des Zeugnisses (national oder international) Qualifikationsniveau 4 der niederländischen Qualifikationsstruktur BVE Merkmale: berufsunabhängige Fähigkeiten, wie taktisches und strategisches Handeln. Der auf diesem Niveau Ausgebildete trägt eigene Verantwortung, und zwar nicht im ausführenden Sinn wie bei Kontrolle und Begleitung, sondern eher formale, organisatorische Verantwortung. Des Weiteren gehört das Entwickeln neuer Vorgehensweisen zum Aufgabenpaket. NLQF-Niveau 4 - EQF-Niveau 4 - ISCED 3A</p>	<p>Bewertungsskala/Bestehensregeln</p> <table border="0"> <tr><td>10</td><td>ausgezeichnet</td></tr> <tr><td>9</td><td>sehr gut</td></tr> <tr><td>8</td><td>gut</td></tr> <tr><td>7</td><td>befriedigend</td></tr> <tr><td>6</td><td>ausreichend</td></tr> <tr><td>5</td><td>mangelhaft</td></tr> <tr><td>4</td><td>ungenügend</td></tr> <tr><td>3</td><td>sehr ungenügend</td></tr> <tr><td>2</td><td>schlecht</td></tr> <tr><td>1</td><td>sehr schlecht</td></tr> </table>	10	ausgezeichnet	9	sehr gut	8	gut	7	befriedigend	6	ausreichend	5	mangelhaft	4	ungenügend	3	sehr ungenügend	2	schlecht	1	sehr schlecht
10	ausgezeichnet																				
9	sehr gut																				
8	gut																				
7	befriedigend																				
6	ausreichend																				
5	mangelhaft																				
4	ungenügend																				
3	sehr ungenügend																				
2	schlecht																				
1	sehr schlecht																				
<p>Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe/Berufen Dem Manager Lagerung und Transport steht nach dem erfolgreichen Abschluss seiner Mittleren Berufsausbildung (Niveau 4) ein FH-Studium offen. Auf FH-Niveau kann er die Studiengänge Technisches Verkehrswesen oder Logistik & VWL absolvieren.</p>	<p>Internationale Abkommen Der Beruf Manager Lagerung und Transport ist in den Niederlanden nicht reglementiert. Die Ausbildung zu diesem Beruf auf Qualifikationsniveau 4 ist jedoch in der europäischen Richtlinie 2005/36/EG, geändert durch Richtlinie 2013/55/EU, geregelt. Die reglementierten Ausbildungen bieten Zugang zu reglementierten Berufen auf dem Niveau eines Diploms nach Artikel 11 dieser Richtlinie.</p>																				
<p>Rechtsgrundlage Gesetz über Erwachsenenbildung und Berufsbildenden Unterricht (WEB), Code Zentralregister Berufsausbildungen (crebo): 91870 Die Ausbildung für diese Qualifikation wird ab dem 1. August 2009 angeboten.</p>																					

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Die sekundäre Berufsausbildung (mbo) hat zwei Lehrwege: den berufsausbildenden Lehrweg (bol) und den berufsbegleitenden Lehrweg (bbl).
Im berufsausbildenden Lehrweg besteht der Unterricht hauptsächlich aus Theorie in der Schule. Der Umfang des Praxisteils (Berufspraxisausbildung) liegt zwischen 20 % und 60 %. Im berufsbegleitenden Lehrweg liegt der Umfang der berufspraktischen Ausbildung bei über 60 %. Der Auszubildende arbeitet vier Tage in der Woche in einem Lehrbetrieb und geht für die Theoriefächer einen Tag pro Woche zur Schule.
Im Prinzip können beide Lehrwege eingeschlagen werden, es hängt aber von der Ausbildungsstelle ab, welcher

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Lehrweg angeboten wird.

Durchschnittliche Dauer des Unterrichts/der Ausbildung bis zum Abschlusszeugnis

4 Jahre (6400 Stunden Studienaufwand) (je nach Vorausbildung)

Zugang

Das Abschlusszeugnis des berufsvorbereitenden Sekundarunterrichts (vmbo) für den Lehrweg *kaderberoepsgericht, gemengd* oder *theoretisch*, oder eine Ausbildung mit vergleichbarem Niveau.

7. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Die sekundäre Berufsausbildung in den Niederlanden basiert auf Qualifikationsdossiers, die eine oder mehrere Qualifikationen enthalten. Die in Teil 3 und 4 aufgenommenen Informationen stammen direkt aus dem vom Kenntniszentrum erstellten Qualifikationsdossier. Das vollständige Qualifikationsdossier ist unter www.kwalificatiesmbo.nl einsehbar, nur auf Niederländisch.

Ergänzende Informationen, einschließlich einer Beschreibung des nationalen Qualifikationssystems, ist beim National Reference Point (NRP) für Berufsausbildung für die Niederlande erhältlich: www.nlgrp.nl.

SBB ist vom Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft als NRP anerkannt.